

SCALA

PROGRAMMKINO

#Juni

Apothekenstr. 17 · 21335 Lüneburg
Infos & Tickets: www.scala-kino.net
Karten-Telefon: (0 41 31) 224 32 24

„Eins der **fulminantesten Liebespaare** des deutschen Films“

Berliner Morgenpost

„Eine **Amour Fou**, wie man sie **selten auf der Leinwand** sieht.“

ZDF Heute Journal

A E I O U

 72. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Wettbewerb

EIN FILM VON
NICOLETTE KREBITZ

DAS SCHNELLE ALPHABET DER LIEBE

Sophie Rois Udo Kier Milan Herms Nicolas Bridet

Komplizen Film KAZAK PRODUCTIONS kineo SWR>> arte medienboard Berlin/Brandenburg FFA-1 (N) mpm Film und Medien Stiftung New BILDER

© 2022 KOMPLIZEN FILM, KAZAK PRODUCTIONS, KINEO FILMPRODUKTION

AB 16. JUNI IM KINO

Neu im Programm

Elvis Baz Luhrmann (DER GROSSE GATSBY) verfilmte das Leben und die Musik von Elvis Presley

Komödie über die Schwierigkeiten der zwischenmenschlichen Kommunikation **Schmetterlinge im Ohr**

Mit Herz und Hund Von der Liebe im Alter und dem Mut zum Neuanfang

Tim Roth und Charlotte Gainsbourg im einem bildstarken und leisen Thriller-Drama **Sundown**

NEU IM PROGRAMM #Juni

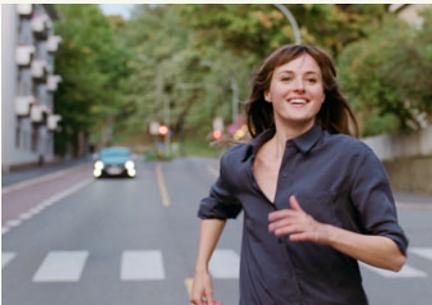
KINOWOCHE
AB DONNERSTAG

2.6.



Glück auf einer Skala von 1 bis 10

SEITE 4



Der schlimmste Mensch der Welt

SEITE 13



Der kleine Nick auf Schatzsuche

SEITE 10

WEITERHIN IM PROGRAMM

- Die Täuschung
- Maixabel
- Nico
- Willi und die Wunderkröte 

SEITE 10 + 20

KINOWOCHE
AB DONNERSTAG

9.6.



Mit Herz und Hund

SEITE 14



Sundown – Geheimnisse in Acapulco

SEITE 6



Lotta aus der Krach- macherstraße

SEITE 10

MITTWOCH, 15.6. KINO GESCHLOSSEN

SCALA-Teamtag! Am 15. Juni finden keine Vorstellungen statt. Die Kinokasse ist an diesem Tag nicht geöffnet oder für Reservierungen erreichbar.

KINOWOCHE
AB DONNERSTAG

16.6.



A E I O U – Das schnelle Alphabet der Liebe

SEITE 19



Schmetterlinge im Ohr

SEITE 8

UNSER AKTUELLES PROGRAMM

Filme & Zeiten im Internet:
scala-kino.net

Tickets ohne VVK-Gebühr kaufen:
scala-kino.net/filme

Telefonische Kartenreservierung:
(0 41 31) 224 32 24

We speak OmU

**FILME IM ORIGINAL
MIT DEUTSCHEN UNTERTITELN**

Am **Sonntagabend** zeigen wir alle fremdsprachigen Filme in der OmU-Fassung.

Ausgewählte Filme sind **auch am Mittwochabend** als OmU zu sehen.

KINOWOCHE
AB DONNERSTAG

23.6.



Elvis

SEITE 7



Cop Secret

SEITE 12



Shiver – Die Kunst der Taiko-Trommel

SEITE 20



Der Wolf und der Löwe

SEITE 10

KINOWOCHE
AB DONNERSTAG

30.6.



Der beste Film aller Zeiten

SEITE 18



Wie im echten Leben

SEITE 16



Dear Memories

Eine Reise mit dem Magnum-
Fotografen Thomas Hoepker

SEITE 21

Kinder- und Familienkino 

Die Ameise steht für unsere
besonderen Kinderfilme!

AUSGEWÄHLTE
SONDERVERANSTALTUNGEN

EXTRAS

Best of 38. IKFF

Kurzfilmprogramm mit einer Auswahl
vom Kurzfilm Festival Hamburg

FR 10.6. • 21:15

SEITE 22

Schwanensee

The Royal Ballet London

SO 12.6. • 16:00

SEITE 22

Maxis Kinoabenteuer

Ab in den Sommer mit Maxi!

Kino verstehen für Kinder ab 4 J.

SO 19.6. • 11:00

SEITE 11

Transit

Vorstellung anlässlich
des Weltflüchtlingstages

MO 20.6. • 18:30

SEITE 22

Moffie (OmU)

Queerfilmnacht

FR 27.6. • 21:15

SEITE 23

1+1=5 und mehr

Filme von und mit Studierenden
der Leuphana Universität und
der Dozentin Lilli Thalgott

DO 30.6. • 19:00

SEITE 23

• Sneak-Preview

MO 6.6. + 20.6. • 21:15

• KaffeeKino

MO 13.6. + 27.6. • 14:00

www.scala-kino.net/extras

WIE LANGE LÄUFT EIN FILM?

Die Neustarts in der Monats-
übersicht bleiben in der Regel
zwei Wochen im Programm.
Weitere Verlängerungen entscheiden
sich dann von Woche zu Woche.

SCALA PROGRAMMKINO

Apothekenstr. 17
21335 Lüneburg
Kinokasse: (04131) 224 32 24
E-Mail: info@scala-kino.net
www.scala-kino.net

• KARTEN ONLINE KAUFEN

www.scala-kino.net/filme

• KARTENRESERVIERUNG

Telefon: (04131) 224 32 24
täglich ab Kassenöffnung erreichbar
Reservierte Karten bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn abholen!

• DIE KINOKASSE ÖFFNET ...

... 30 Minuten vor der ersten Vorstellung des Tages

• EINTRITTSPREISE

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| Standard (täglich außer Di.) | 11,00 € |
| Ermäßigt (täglich außer Di.) | 9,50 € |
| <i>Besucher*innen mit Behinderten- ausweis/Sozialpass, Schüler*innen, Studierende</i> | |
| Kinotag (Di. außer Feiertag) | 9,00 € |
| Unter 18 Jahre (täglich) | 6,00 € |
| Sneak-Preview KaffeeKino | 6,00 € |
| Überlängenzuschlag ab 135 min Filmlänge | 1,00 € |

• DER SCALA-PASS

Mit dem SCALA-Pass erhalten Sie eine **Ermäßigung von 2,00 €** auf den Standard-Eintrittspreis, auch bei Sonderveranstaltungen (ermäßigte Vorstellungen und Kinotag ausgenommen). Der Pass ist ein Jahr gültig, wird auf Ihren Namen ausgestellt und ist für 18,00 € an der Kinokasse erhältlich!

• HERAUSGEBERIN DES MAGAZINS

SCALA Programmkino +
Medien GmbH

• ANZEIGEN + MEDIADATEN

Karin Greife, Telefon: (0174) 7558497
E-Mail: k.greife@malerei-kg.de

• DRUCK

von Stern'sche Druckerei, Lüneburg

• AUSZEICHNUNGEN

Das SCALA Programmkino wird jährlich durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien für ein hervorragendes Jahres-, Kinder- und Jugend-, Kurzfilm- und Dokumentarfilmprogramm sowie von der nordmedia Niedersachsen für ein herausragendes Jahresfilmprogramm ausgezeichnet.

• WIR SIND MITGLIED ...

... im deutschen und europäischen Programmkinoverband sowie im Filmtheater-Netzwerk zur Förderung des europäischen Films.



EUROPA CINEMAS
MEDIA-PROGRAMME OF THE EUROPEAN UNION
Mit Unterstützung des MEDIA-Programms der Europäischen Union



Glück auf einer Skala von 1 bis 10

AB 2. JUNI

Igor lebt allein und jobbt als Fahrradkurier für Biogemüse. Ein paar mehr Kontakte zu anderen Menschen wären schön, aber ansonsten ist der körperlich behinderte Hobby-Philosoph nicht unglücklich. Louis hingegen ist ein 24/7-Unternehmer, ein Workaholic, der vor lauter Arbeit in seiner Bestattungsfirma die Lebensfreude vergessen hat. Als er Igor auf seinem Fahrrad anfährt, ist ihm das doppelt peinlich: zum einen wegen seiner Unachtsamkeit, zum anderen, weil er offensichtlich einen Menschen mit Behinderung verletzt hat. Ein Unfall mit überraschenden Folgen, denn Igor hat sich in den Kopf gesetzt, dass Louis ein perfekter neuer Freund für ihn wäre – und Igor kann sehr hartnäckig sein! So kommt es, dass Louis und Igor im Leichenwagen zu einer abenteuerlichen Reise nach Südfrankreich aufbrechen, die

ihr Leben ordentlich auf den Kopf stellt... GLÜCK AUF EINER SKALA VON 1 BIS 10 erzählt mit viel Humor von einer außergewöhnlichen Freundschaft, die mit Vorurteilen gründlich aufräumt – und vor allem eines feiert: das Leben an sich! Der Philosoph Alexandre Jollien, der Igor spielt, hat auch im wirklichen Leben CP (Cerebralparese) und ist mit Bernard Campan, der Louis verkörpert, befreundet. Die beiden haben den Film gemeinsam geschrieben und gedreht. Ihre Freundschaft wird auf der Leinwand spürbar und die gelebte Erfahrung fließt in die Begebenheiten der Reise ein.

CH/F 2022 • Regie: Bernard Campan, Alexandre Jollien • 92 min • FSK 6
mit Bernard Campan, Alexandre Jollien, Tiphaine Daviot





PASCAL
ELBÉ

SANDRINE
KIBERLAIN

SCHMETTERLINGE IM OHR

EIN FILM VON PASCAL ELBÉ



»Wunderbar
zartfühlende Dialoge
und ein echter Sinn
für Situationskomik.«

TÉLÉRAMA



»Mit viel Gefühl
verpackt Pascal Elbé
seine eigene Erfahrung
in dieser romantischen
Komödie voller Charme.«

BANDE À PART



»Eine zärtliche,
originelle
und hinreissende
romantische Komödie.«

LE PARISIEN



AB 16.06.2022 IM KINO

DREHBUCH, BUCHBEARBEITUNG, DIALOGE VON PASCAL ELBÉ

VALÉRIE DONZELLI UNTER MITTWIRKUNG VON FRANÇOIS BERLÉAND EMMANUELLE DEVOS ANNE AZOULAY ANTOINE GOUY CLAUDIA TAGBO MARTHE VILLALONGA NICOLAS VAUDE

PRODUKTIONSLEITUNG JEAN-JACQUES ALBERT KAMERA RÉMY CHEVRIN LÄUTSCH AUSSTATTUNG PATRICK DURAND SCHNITT JENNIFER AUGÉ ORIGINALMUSIK CHRISTOPHE "DISCO" MINCK TON SAM COHEN GÄST SERGE ROUQUAIROL MARC DOISNE POSTPRODUKTION LÉA SADOUL CASTING GIGI AKOKA (ARBAI)
REGIEASSISTENZ OLIVIER COUTARD CONTINUITY VIRGINIE LE PIONNIER KOSTÜME NATHALIE RAOUL MASKE CHRISTOPHE OLIVEIRA STÉPHANE DESMAREZ PRODUZERT VON ÉRIC JEHELMANN PHILIPPE ROUSSELET KOPRODUZERT VON PASCAL ELBÉ ALEXIS COHEN ASSOZIIERTER PRODUZENT FABRICE GIANFERMI
EINE KOPRODUKTION VON JERICO FILMS PÈRE & FILMS FRANCE 3 CINÉMA WELTVERTRIEB FRANCE TV DISTRIBUTION MIT BETEILIGUNG VON CANAL+ CINE+ C8 FRANCE TÉLÉVISIONS IN ZUSAMMENARBEIT MIT CINEAXE 2 CINECAP 3 SG IMAGE 2019 MIT UNTERSTÜTZUNG VON D'ENTENDRE



Père & Films



france+tv distribution



france+tv



SG IMAGE 2019



Neue Visionen*



Sundown - Geheimnisse in Acapulco

AB 9. JUNI

Mexiko: In einem Luxushotel am Strand von Acapulco verbringen Neil, Alice, Colin und Alexa entspannte Urlaubstage. Das Idyll hat ein Ende, als Alice ein Anruf aus London erreicht, der den Abbruch der Reise erfordert. Während Alice und die Kinder umgehend nach London zurückkehren, fliegt Neil nicht mit; angeblich hat er seinen Pass im Hotel liegen lassen. Um einer Rückkehr in sein bisheriges Leben zu

umgehen, lügt er Alice fortan weiter an – bis sie eines Tages plötzlich wieder am Strand steht. Seine Beweggründe bleiben unklar und die schwelenden Konflikte treten nun offen zutage. Neil bleibt jedoch weiterhin unnahbar, teilnahmslos und distanziert. Dann geschieht das nächste Unglück...

Ein bildstarkes und leises Thriller-Drama, das unter der flirrenden Sonne Acapulcos

die Diskrepanzen aufzeigt, die in jeder noch so untrennbar scheinenden Beziehung stecken und die umso schonungsloser zutage treten, wenn das Gleichgewicht eines bestehenden Systems durch unvorhergesehene Ereignisse ins Wanken gerät.

—
S/F/MEX 2022 • Regie: Michel Franco
83 min • FSK 16 • mit Tim Roth, Charlotte Gainsbourg, Izabela Larios





Elvis

AB 23. JUNI

Als der junge Elvis Presley von dem zwielichtigen Colonel Tom Parker entdeckt wird, ist dies der Auftakt zu einer Erfolgsgeschichte. Elvis wird von dem Musikmanager zur amerikanischen Attraktion gemacht und avanciert bald zum Superstar. Die eigenwilligen Bewegungen des durch Blues und Gospelmusik sozialisierten Musikers versetzen vor allem seine weiblichen Fans in Ekstase, doch sie erzürnen auch die Sittenwächter. Während Elvis sich in Priscilla verliebt und so eine weitere prägende Person in sein Leben

tritt, bekommt die Beziehung zu seinem Förderer im Laufe von 20 Jahren immer mehr Risse. Als die Gewalt gegen Schwarze zunimmt und Martin Luther King ausgerechnet in Elvis' Heimat Memphis ermordet wird, will sich der Superstar klar positionieren. Doch dazu muss er sich gegen den Colonel durchsetzen...

USA 2022 • Regie: Baz Luhrmann
169 min • FSK: n.n. • mit Austin Butler,
Tom Hanks, Olivia DeJonge, Helen Thomson,
Kodi Smit-McPhee



BAZ LUHRMAN (AUSWAHL)

- 1992** Strictly Ballroom
- 1996** Romeo & Julia
- 2001** Moulin Rouge
- 2008** Australia
- 2013** Der große Gatsby



Schmetterlinge im Ohr

AB 16. JUNI

Antoine scheint auf nichts und niemanden zu hören: seine Schüler (die mehr Aufmerksamkeit fordern), seine Kollegen (denen seine Unkonzentriertheit nicht gefällt), seine Geliebten (die ihm mangelndes Einfühlungsvermögen vorwerfen). Und das aus gutem Grund: Antoine ist

zwar noch jung, hat aber schon viel an Gehör verloren. Seine neue Nachbarin Claire, die nach dem Verlust ihres Mannes vorübergehend bei ihrer Schwester wohnt, träumt von Frieden und Ruhe und nicht von einem Nachbarn, der so laut ist wie Antoine, mit seiner dröhnenden Musik

und seinem Wecker, der unaufhörlich klingelt. Und doch sind Claire und Antoine wie füreinander geschaffen!

—
F 2020 • Regie: Pascal Elbé • 94 min
FSK 0 • mit Sandrine Kiberlain,
Pascal Elbé, Valérie Donzelli



MIT *Herz* UND HUND



weltkino

AB
9. JUNI
IM KINO



Jugend Filmjury: ★★★★★

Willi und die Wunderkröte

BIS 8. JUNI

Willi will eintauchen in die farbige und faszinierende Welt der Amphibien – eine Welt, in der es Frösche gibt, die knallbunt oder durchsichtig sind, solche, die fliegen können, ihren Artgenossen Winkzeichen geben oder selbst Sonnencreme produzieren, mit der sie sich dann einreiben... Während Willi unterwegs ist, spielt sich im Dorf, in dem die elfjährige Luna und ihre Oma leben, ein Drama ab: Der Huber-Bauer hat den kleinen Teich, in dem Luna ein Froschbiotop aufgebaut hat, einfach zugeschüttet! Die Frösche konnte Luna retten, aber nun weiß sie nicht wohin mit ihnen. Luna und Willi fassen den Plan, die Dorfgemeinschaft davon zu überzeugen, dass die Frösche ein Zuhause brauchen. Willis Forschungsreise bekommt nun eine ganz neue Dringlichkeit: Mit seinen Bildern und Geschichten soll er Luna helfen, die Menschen vom Wert der kleinen Tiere zu überzeugen, die weltweit um ihr Überleben kämpfen. 90 min • FSK 0



Lotta aus der Krachmacherstraße

AB 9. JUNI

Dingtuna, ein Städtchen im Herzen von Schweden: Hier wohnt die vierjährige Lotta, die von ihren Geschwistern Mia und Jonas von Dingen wie Fahrradfahren oder Süßigkeiten kaufen ausgeschlossen wird, da diese der Meinung sind, ihre Schwester sei zu klein dafür. Doch Lotta kann sehr, sehr stur sein, wenn sie etwas erreichen möchte! Damit macht sie es ihren Geschwistern, aber auch den Eltern nicht gerade leicht... Nach dem bekannten Buch von Astrid Lindgren erzählt der Film voller Charme von den Alltagserlebnissen eines kleinen Mädchens. 72 min • FSK 0



Jugend Filmjury: ★★★★★

Der kleine Nick auf Schatzsuche

AB 2. JUNI

In der glücklichen Welt des neunjährigen Nick gibt es außer Papa, Mama und der Schule vor allem seine Freunde. Trotz aller Unterschiede halten sie zusammen, wenn es darauf ankommt. Daher nennen sie sich ja auch „Die Unbesiegbaren“ und halten sich für unzertrennlich. Aber als Papa verkündet, dass die Familie nach Südfrankreich ziehen muss, bricht Nicks Welt zusammen. Aber „Die Unbesiegbaren“ haben einen Plan, um diesen Umzug zu verhindern: eine Schatzsuche! Mit einem Schatz hätten Nick, sein Papa und seine Mama dann so viel Geld, dass der Vater den neuen Job gar nicht mehr braucht. Und nachdem sich ein angeblicher Schatz auf dem Gelände der Mädchenschule als Fake News herausstellt, sieht es mit einer historischen Schatzkarte aus dem 18. Jahrhundert schon wesentlich verheißungsvoller aus. Voller Eifer machen sich die Jungs auf die Suche und graben sogar eine Schatztruhe aus... 103 min • FSK 0



Der Wolf und der Löwe

AB 23. JUNI

Nach dem Tod ihres Großvaters beschließt Alma dahin zurückzukehren, wo sie einst aufgewachsen ist: auf eine kleine Insel mitten im Herzen der kanadischen Wälder. Kaum hat sie sich dort eingerichtet, rettet sie auf ungewöhnliche Weise einen Wolfswelpen und ein Löwenjunges. Fortan unzertrennlich, wachsen die beiden ungleichen Freunde fernab der Zivilisation gemeinsam bei Alma auf – bis eines Tages ein Ranger vor ihrer Hütte auftaucht und die beiden aus Almas Obhut entreißt! Eine aufregende Suche quer durch Kanada beginnt, welche die beiden mutigen Tierkinder mit ihrer geliebten Freundin Alma wieder vereinen soll. 100 min • FSK 6



Sonntag, 19.6. • 11:00
Ab in den Sommer mit Maxi!

KINO VERSTEHEN

Der
Ververkauf
läuft!

Mal kurz ins Kino gehen? Mal kurz Kinoexpert*in werden? Kein Problem mit MAXIS KINOABENTEUER! Maxi präsentiert Kurzfilme und erzählt Dir, wie das mit der Technik im Kino funktioniert: Wie ein Film entsteht, wie die Bilder und der Ton ins Kino und auf die große Leinwand kommen.

Der perfekte Start ins Kinoleben
für Kinder ab 4 Jahren!

Die nächsten Termine:
Sonntag, 18.9.
Weltkindertag mit Maxi
Sonntag, 18.12.
Kurzfilmtag mit Maxi

LÜNEBURGER KULTUR sommer

FESTIVALFEELING IM JULI 2022 🎵

| | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  <p>DO 14.07. © Harald Hoffmann Photography</p> <p>NENA</p> |  <p>FR 15.07.</p> <p>HELGE SCHNEIDER</p> |  <p>SA 16.07. © So!Vantiv</p> <p>CRO</p> |  <p>SO 17.07. © Pascal Baumling</p> <p>GENTLEMAN</p> |
|  <p>DO 21.07. © Leon Hahn</p> <p>CULCHA CANDELA</p> |  <p>FR 22.07. © Keiba</p> <p>LINA</p> |  <p>SA 23.07. © Jens Koch</p> <p>SILBERMOND</p> |  <p>SO 24.07.</p> <p>LEA</p> |

TICKETS AUF UNSERER WEBSITE:
WWW.LUENEBURGER-KULTURSOMMER.DE

LOKAL EINKAUFEN! GUTE BERATUNG & GUTER SERVICE

Garten, Haus & Hof; Heim & Haustier;
Pferd & Reiter; Outdoor-Bekleidung;
Spielzeug und vieles mehr

 **KIEBITZ MARKT** 



KURZE WEGE,
AUSGEWÄHLTES
SORTIMENT

— Die Fachmärkte für Haus, Tier und Garten — Lüneburg | Lüneburger Str. 5 | T. 04131 / 47067

Gin Tonic

freitags & samstags im SCALA-Kino



Citadelle Jardin d'Été Dry Gin
mit Thomas Henry Tonic Water ~ 8,50 €

Verantwortungsvoller Genuss: ab 18 Jahren. Wir unterstützen: maßvoll genießen.



NORDISCHE
FILMTAGE
LÜBECK

Preis des Freundeskreises
für das Beste Spielfilmdebüt

„Absurdität wird
in COP SECRET
großgeschrieben.“

KINO-ZEIT.DE

Cop Secret

AB 23. JUNI

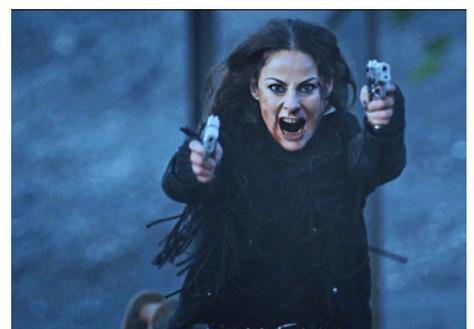
Bússi und Hörður sind die coolsten Supercops Reykjavíks: Sie sind superschnell, superstark und vor allem supermännlich – zumindest, wenn man sie fragt. Zusammen ermitteln die beiden in einer Reihe von Raubüberfällen, bei denen aber nichts gestohlen wurde. Dabei entdecken die beiden Supercops ihre Leidenschaft füreinander, die gar nicht gut in ihr Bild von Männlichkeit passt. Die spannende Verfolgungsjagd wird erschwert vom Kampf mit den eigenen Vorurteilen und findet

ihren Höhepunkt bei einem Fußballspiel der isländischen Frauennationalmannschaft... Boom!

Toxische Männlichkeit, Frauenfußball, Bankraub in einem – und dann noch lustig? Die Isländer können einfach alles! Die vor Anspielungen auf die Actionwelt der Achtzigerjahre strotzende Polizeithriller-Parodie ist das Langfilm-Regie debüt von Hannes Þór Halldórsson, ehemaliger Torhüter der isländischen Fußballnationalmannschaft. Mit auf dem

Platz und jetzt im Film: sein ehemaliger Teamkollege Rúrik Gíslason. COP SECRET feierte im Wettbewerb des 74. Locarno Film Festivals seine Weltpremiere, war Eröffnungsfilm bei den Nordischen Filmtagen Lübeck und der erfolgreichste lokale Kinostart aller Zeiten in Island.

ISL 2021 • Regie: Hannes Þór Halldórsson
100 min • FSK 16 • mit Egill Einarsson, Björn Hlynur Haraldsson, Steinunn Ólína Þorsteinsdóttir, Rúrik Gíslason





CANNES 2021
Beste Darstellerin



OSCARS 2021
2 Nominierungen

Der schlimmste Mensch der Welt

AB 2. JUNI

Wo ist nur die Zeit geblieben? Julie wird bald 30 und kann es kaum glauben. Während ihr über zehn Jahre älterer Freund Aksel als erfolgreicher Comic-Autor durchstartet, kann sie auf ihre abgebrochenen Studiengänge nicht wirklich stolz sein. Seriöser Familienplanung geht sie lieber aus dem Weg. Auf einer Party trifft sie den charmanten Eivind – und für eine Nacht steht die Zeit still. Das muss Liebe sein. Doch die nahende Trennung von Aksel gestaltet sich gar nicht so einfach. Wieder meldet sich Julies wankelmütiges Wesen – sie ist einfach der hoffnungslos schlimmste Mensch der Welt, oder?

Joachim Triers moderne Variante einer klassischen romantischen Komödie spielt in der norwegischen Hauptstadt Oslo und ist durchzogen von feinem Humor, grandiosem Herzschmerz und einem unverwechselbaren Gespür für knifflige Beziehungsdynamik. Das umwerfende Darstellerensemble wird angeführt von Renate Reinsve, die für ihr elektrisierendes Spiel völlig zurecht den Preis als „Beste Darstellerin“ in Cannes gewann.

—
N 2021 • Regie: Joachim Trier • 128 min
FSK 12 • mit Renate Reinsve, Anders Danielsen Lie, Herbert Nordrum



JOACHIM TRIER (AUSWAHL)

- 2006 Auf Anfang (Reprise)
- 2011 Oslo, 31. August
- 2015 Louder Than Bombs
- 2017 Thelma
- 2021 Der schlimmste Mensch der Welt





Mit Herz und Hund

AB 9. JUNI

Als sich Dave und Fern bei einem Spaziergang im Londoner Park das erste Mal begegnen, gibt es zunächst Krach. Der pensionierte Krankenpfleger hat seine Schäferhündin nicht angeleint, wovon weder die resolute Fern noch ihr Yorkshire-Terrier Henry begeistert sind. Beide verbindet jedoch eine große Liebe zu ihren Vierbeinern, die sie regelmäßig an die

frische Luft treibt. So bleibt es nicht aus, dass sich Dave und Fern bei den täglichen Gassigängen wiedertreffen. Nicht nur ihre Hunde freunden sich dabei an, auch zwischen ihren Besitzern entwickelt sich Schritt für Schritt eine zarte Romanze. Doch sowohl Dave als auch Fern haben Geheimnisse, die ihr zerbrechliches Glück bedrohen...

In seiner berührenden Tragikomödie erzählt der britische Regisseur und Drehbuchautor Paul Morrison authentisch und humorvoll von der Liebe im Alter und dem Mut zum Neuanfang.

—
GB 2021 • Regie: Paul Morrison • 102 min
FSK 6 • mit Alison Steadman, Dave Johns, Rakhee Thakrar



KAFFEEKINO

für Seniorinnen und Senioren

In Kooperation mit dem SENIORENBEIRAT DER HANSESTADT LÜNEBURG und mit Unterstützung der SPARKASSE LÜNEBURG findet am 2. und 4. Montag des Monats das **KAFFEEKINO FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN** statt. Eintritt: 6 €

MONTAG, 13. JUNI • 14:00



Maixabel – Eine Geschichte von Liebe, Zorn und Hoffnung

Die wahre Geschichte der Maixabel Lasa, deren Mann Juan Mari Jáuregui von einem ETA-Kommando getötet wurde. Sie stellt sich dem Dialog mit den Mördern ihres Mannes. 115 min • FSK 12

MONTAG, 27. JUNI • 14:00



Glück auf einer Skala von 1 bis 10

Mit viel Humor erzählt der Film von einer außergewöhnlichen Freundschaft, die mit Vorurteilen gründlich aufräumt – und vor allem eines feiert: das Leben an sich! 126 min • FSK 0

SNEAK-PREVIEW

Immer überraschend, hin und wieder witzig, immer im Original mit deutschen Untertiteln ... und nur ganz selten blöd! Eintritt 6 €

Montag, 6. + 20. Juni

Immer am 1. und 3. Montag:
www.scala-kino.net/extras/sneak-preview

KULTUR FORUM

LÜNEBURG GUT WIENEBÜTTEL



SOMMERKONZERTE

Fr. 13.5. Nighthawks
Do. 19.5. Small Kingdom
Mi. 1.6. TORSTEN ZWINGENBERGER 4TET
Fr. 10.6. trioisence Do. 16.6. Madeline Juno
Sa. 2.7. Miu Mi. 20.7. AVEC
Sa. 23.7. Quadro Nuevo Mi. 24.8. DOTA
Sa. 10.9. Gustav Peter Wöhler Band
Sa. 17.9. MISS ALLIE Mi. 21.9. Max Prosa mit Band
kulturforum-lueneburg.de

Fotos: © Phillip Eisermann, Danny Jungslund-Studio, Marco Sensche

Steuer- & Wirtschaftsberatung • Buchhaltung • Abschluss • Beratung



**SOBIK, HATESAUL
& RIECKMANN KG**
Steuerberatungsgesellschaft

**Wir beraten Sie kompetent
und fertigen alle Steuererklärungen
und Abschlüsse.**

**Gern übernehmen wir auch
betriebswirtschaftliche Aufgaben!**

Heinrich-Böll-Str. 38 • 21335 Lüneburg • Tel. 0 41 31 / 30 25-0
Fax 0 41 31 / 30 25-44 • E-Mail: info@S-H-Steuerberatung.de
www.s-h-r-steuerberater-lueneburg.de Parkplätze vor der Tür!

in Kooperation mit SIEPER & LÖSING – RECHTSANWÄLTE

ARTHUR MÜLLER
AM
Goldschmiedemeister

Beratungskontor
est. 2020

Trauringberatung in
entspannter und sicherer
Atmosphäre – mit Termin:
Telefon (04131) 4 4718

Wir freuen uns auf Sie!

Schröderstr 2 • 21335 Lüneburg • www.goldschmiede-arthur-mueller.de
Telefon: (04131) 4 4718 • www.goldschmiede-arthur-mueller.de



Wie im echten Leben

AB 30. JUNI

Schauspiellegende Juliette Binoche erfindet sich auf geniale Weise neu. In **WIE IM ECHTEN LEBEN** spielt sie die renommierte Schriftstellerin Marianne und beginnt ein Doppelleben auf Zeit. Sie gibt allen Komfort der Pariser Kulturelite auf und reist in die nordfranzösische Hafenstadt Caen, wo das Wetter launisch ist und das Leben rau. Im Jobcenter gibt sie vor, nach einer Scheidung jede Stelle anzunehmen – egal wie schmutzig sie sich die Hände macht. Ihr eigentlicher Plan: Sie will eintauchen in ein Leben zwischen Plackerei und Geldknappheit, zwischen Alles geben und Nichts bekommen, und ein Buch schreiben über die starken Persönlichkeiten, die diese Welt

auf ihren Schultern tragen. Marianne will Arbeit machen, die sich in der umsorgten Mittelschicht keiner mehr antun will. Ein Job als Putzfrau erweist sich als Glücksfall: extreme Schinderei, blöde Sprüche vom Chef, unfaire Bezahlung – ein Klassiker der Drecksarbeit. Auch wenn sie sich nach kurzer Zeit die Kündigung einhandelt, bringt ihr die Stelle die überwältigende Unterstützung von den Frauen, die stahlharte Putzprofis sind und echte Freundschaft können. Besonders mit der taffen Christele, die sich allein mit drei Kindern durchs Leben schlägt, freundet sie sich an. Dank ihr schafft es Marianne in die Putzkolonie des Fährhafens: 12 Arbeiterinnen,

230 Kabinen, 1,5 Stunden. Es klingt wie eine verwegene Wette, die täglich gewonnen und irgendwie auch verloren wird. Mit Christèle, Marilou und Justine verbindet Marianne bald eine so tiefe Freundschaft, dass ihre wahre Identität zum größten Problem wird. Mit allen Tricks versucht sie, ihr komfortables Künstlerleben vor ihren Freundinnen zu verbergen. Doch irgendwann hat Marianne genug Material für ihr Buch zusammen – und es ist Zeit, ihr wahres Gesicht zu zeigen...

F 2020 • Regie: Emmanuel Carrère • 107 min
FSK 6 • mit Juliette Binoche, Hélène Lambert, Léa Carne



JULIETTE BINOCHÉ (AUSWAHL)

- 1988** Die unerträgliche Leichtigkeit des Seins
- 1996** Der englische Patient
- 2000** Chocolat – Ein kleiner Biss genügt
- 2005** Caché
- 2014** Die Wolken von Sils Maria
- 2019** La Vérité – Leben und lügen lassen
- 2021** Wie im echten Leben



**“SUNDOWN BIRGT EIN
EXISTENZIELLES GEHEIMNIS.
Unmöglich zu erahnen, wohin der Film führt.”**

INDIEWIRE



“SCHLICHT PERFEKT.”

THE GUARDIAN

“Die Intensität von *Sundown* brennt sich ein wie die Sonne.”

THE WRAP

“WELCH NERVENKITZEL!

Der Film lässt dich im Ungewissen und wird dich verfolgen.”

SLASH FILM

**“TIM ROTHS PERFORMANCE IST
ABSOLUT FESSELND!”**

AUSTIN CHRONICLE

TIM ROTH

CHARLOTTE GAINSBOURG

SUNDOWN

GEHEIMNISSE IN ACAPULCO

VON
MICHEL FRANCO
REGISSEUR VON *NEW ORDER*

**AB 9. JUNI
IM KINO**





„Eine treffsichere Satire auf filmkünstlerische Arbeitsprozesse, mit pointierten Dialogduellen und zur Höchstform auflaufenden Darstellern.“

FILMDIENST.DE

Der beste Film aller Zeiten

AB 30. JUNI

Als ein milliardenschwerer Unternehmer impulsiv beschließt, einen unvergesslichen Film zu drehen, ist nur das Beste gut genug. Die exzentrische Filmemacherin Lola Cuevas wird rekrutiert, um bei diesem ehrgeizigen Unterfangen Regie zu führen. Vervollständigt wird das All-Star-Team durch zwei Schauspiel-Legenden mit enormem

Talent, aber noch größeren Egos: Hollywood-Frauenschwarm Félix Rivero und das *Enfant terrible* der Theaterwelt Iván Torres, die gegensätzlicher nicht sein könnten. Beide sind Legenden – und einander nicht gut gesonnen. Um die Dreharbeiten nicht zu gefährden, stellt Lola die beiden auf immer exzentrischere Proben.

Félix und Iván müssen sich nicht nur den Fallstricken ihrer Eitelkeit stellen, sondern auch ihrem eigenen Vermächtnis...

—
ARG/ES 2021 • Regie: Mariano Cohn & Gastón Duprat • 115 min • FSK 12
mit Penélope Cruz, Antonio Banderas, Oscar Martínez





„Eine Illusionsmaschine ist das Kino, ein Ort der unbändigen Phantasie und der unbegrenzten Möglichkeiten. Genau darum geht es auch Nicolette Krebitz neuem Film **A E I O U – DAS SCHNELLE ALPHABET DER LIEBE**, der von einer ungewöhnlichen Liebesgeschichte erzählt, wie sie (fast) nur im Kino passieren kann, der mal ins Surreale abdriftet, dann zur Hommage an die Nouvelle Vague wird. Ein wilder Ritt, nicht immer rund, aber jederzeit faszinierend.“

PROGRAMMKINO.DE

A E I O U – Das schnelle Alphabet der Liebe

AB 16. JUNI

Die glanzvollen Tage als Schauspielerin sind für die 60-jährige Anna vorbei. Sie lebt allein, hat aber in ihrem Nachbarn Michel, der ebenfalls Single ist, einen Freund und Vertrauten. Widerwillig nimmt Anna einen Auftrag als Sprachcoach für den 17-jährigen Adrian an, der eine Sprachstörung hat. In dem Außenseiter erkennt sie den jungen Mann, der ihr neulich auf der Straße die Handtasche geklaut hat... Unwiderstehlich – mit diesem Wort lässt sich die leichtfüßig und humorvoll er-

zählte Geschichte einer unmöglichen Liebe zwischen einem Dieb und einer Dame beschreiben. Behutsam nimmt sich Regisseurin Nicolette Krebitz (*WILD, DAS HERZ IST EIN DUNKLER WALD*) des heiklen Balanceakts zwischen dem Diktat der Gesellschaft und dem des Herzens an. Ein frischer, freiheitlicher Wind durchweht den Film, der mit dem alten Westberlin flirtet, Deutschlands französische Nachbarn auf die Schippe nimmt und sogar ein Gespenst verjagt, um Raum für neue Möglichkeiten zu schaffen. Vor allem

aber ist *A E I O U* ein leidenschaftlicher *Lettre d'amour* an Sophie Rois und mit ihr an alle brillanten Schauspieler*innen, die von einer auf neue Gesichter fixierten Branche vernachlässigt werden. Dabei zeigt sich, dass diese neuen Gesichter – hier vertreten durch Milan Herms – nicht nur zu ihren erfahreneren Kolleg*innen aufschauen, sondern sie wahrhaftig lieben.

F/D 2022 • Regie: Nicolette Krebitz • 104 min
FSK n.n. • mit Sophie Rois, Milan Herms,
Udo Kier, Nicolas Bridet



„Eine Kraft,
die Ruhe auslöst.“

INDIEKINO



Shiver - Die Kunst der Taiko-Trommel

AB 23. JUNI

Das Porträt des Filmemachers Toshiaki Toyoda über die Zusammenarbeit zwischen dem aufstrebenden zeitgenössischen japanischen Musiker und Komponisten Koshiro Hino und dem von der japanischen Insel Sado stammenden *Taiko Performing Arts Ensemble Kodo* ist ein einzigartiges audiovisuelles Erlebnis. Ein Film, der ohne Dialoge auskommt, sich ganz auf den Klang, die Töne, die Musik und die mitreißende Performance des Ensembles konzentriert.

Die Aufnahmen des Films entstanden im Proberaum von Kodo und in der beeindruckenden Natur der Insel Sado. *Taiko* oder *Daiko*, übersetzt „dicke Trommel“, ist die japanische Bezeichnung für eine Gruppe von großen Röhrentrommeln, die mit Schlägeln geschlagen werden. Im Westen bezeichnet man damit auch die Spielweise des entsprechenden Trommel-Ensembles.

JAP 2021 • Regie: Toshiaki Toyoda • 89 min

WEITERHIN IM PROGRAMM



DIE TÄUSCHUNG

Die einzigartige und wahre Geschichte einer Idee, die den Verlauf des Zweiten Weltkrieges zu verändern hoffte – entgegen jeglicher Logik. Tausende Menschenleben wurden riskiert und die Drahtzieher vor die Zerreißprobe ihres Lebens gestellt... 128 min • FSK ab 12



MAIXABEL

**EINE GESCHICHTE VON LIEBE,
ZORN UND HOFFNUNG**

Die wahre Geschichte der Maixabel Lasa, deren Mann Juan Marí Jáuregui von einem ETA-Kommando getötet wurde. Sie stellt sich dem Dialog mit den Mördern ihres Mannes. 115 min • FSK 12



NICO

Die selbstbewusste und lebensbejahende Nico wird durch einen rassistisch motivierten Überfall plötzlich aus ihrem unbeschwerten Alltag gerissen – und muss ihre eigene Wut, Angst und Ohnmacht besiegen, um wieder zu sich selbst zu finden. 79 min • FSK 12



Dear Memories

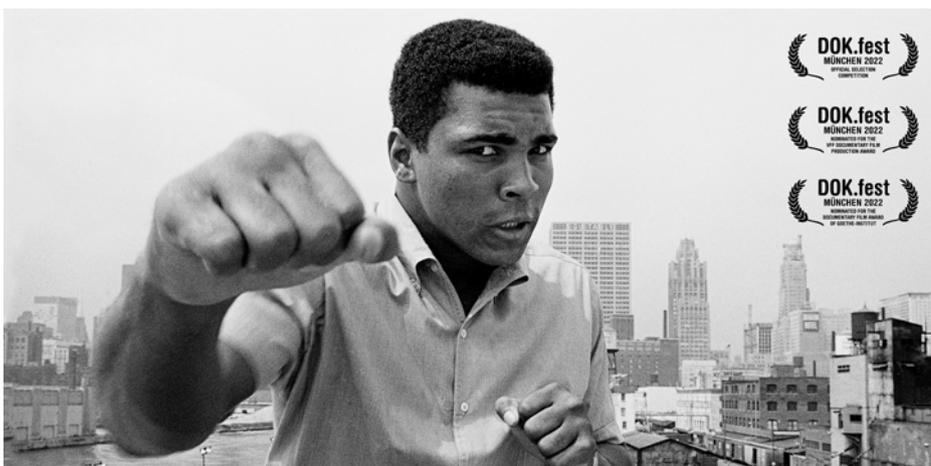
Eine Reise mit dem Magnum-Fotografen Thomas Hoepker

AB 30. JUNI

Thomas Hoepker ist einer der bedeutendsten Fotografen weltweit. Seine Bilder wie „Muhammad Ali's Fist“ wurden zu Ikonen des Fotojournalismus. Er war der erste Deutsche, der als Vollmitglied in die legendären Fotoagentur Magnum aufgenommen und diese später als ihr ehrenamtlicher Präsident leitete. 2017 wurde bei Thomas Hoepker Alzheimer diagnostiziert. Der Mann, dessen Werk ins kollektive Gedächtnis überging, verliert nun langsam seine eigenen Erinnerungen. Ein Schicksalsschlag, dem er sich jedoch bewusst entgegenstellen will, mit viel Humor und Arbeitseifer. Sein letzter großer Traum: Ein Roadtrip durch die USA gemeinsam mit

seiner Ehefrau Christine. Noch einmal wollen sie sich gemeinsam auf eine große Reise begeben, eine Neuauflage jener Reise, die Anfang der 1960er-Jahre sein internationales Renommee als Fotograf begründet hat. „Heartland“ nannte er diesen Roadtrip durch die USA. Noch einmal will Thomas Hoepker dabei mit seiner Kamera das Herz der Vereinigten Staaten ergründen, das Land, das seit über 40 Jahren seine Wahlheimat ist. Entstanden ist eine persönliche und hoch emotionale Reise in einer historischen Zeit zwischen Pandemie und Präsidentenwahl.

D 2021 • Regie: Nahuel Lopez • 95 min



theater
im e.novum

ALICE ODER NICHTS
Sa 11.6. + Sa 18.6. + So 19.6. + Fr 24.6. + Sa 25.6. + Fr 8.7. + Sa 9.7. · jeweils 20:00
nach „Alice im Wunderland“ von Lewis Carroll
Jugendensemble 5 · empfohlen ab 12 Jahren

Karten: www.theater-im-enovum.de
oder: info@theater-im-enovum.de

Kunstverein Lüneburg Jahresprogramm 2022
10a Journal # 1

Sorgen,
Falten,
Sammeln,

www.kunstvereinlueneburg.de
instagram.com/kunstvereinlueneburg

Finanzielle Fürsorge:
NEU START KULTUR STIFTUNG KUNSTFONDS
Lüneburgischer Landschaftsverband
Sparkassenstiftung Lüneburg
Hansestadt Lüneburg

SCALA

Entspannt ins Kino:
Online-Tickets kosten genauso viel wie an der Kinokasse!

Lieblingsplatz ausuchen:
www.scala-kino.net

SCALA-Gutscheine (Postkarte) können nur an der Kinokasse eingelöst werden;
Kinoheld-Gutscheine (E-Mail) nur online.

SONDERVERANSTALTUNGEN

KURZFILM FESTIVAL HAMBURG

FREITAG, 10.6. • 21:15

BEST OF 38. IKFF

Festival-Kurzfilmprogramm

Die SCALA zeigt traditionell als erstes Kino eine Auswahl vom Internationalen Kurzfilm Festival Hamburg!

Das Kurzfilm Festival Hamburg (31. Mai bis 6. Juni 2022) gehört zu den renommiertesten und wichtigsten Kurzfilmfestivals Europas. Seit 1986 werden dort jedes Jahr mehr als 400 Filme gezeigt. Das Festival agiert im Spannungsraum von Kino, Ausstellung, performativen Arbeiten, Konzerten und Diskurs und zeigt Filme, die laut und funkelnd, leise und poetisch, wild und besonnen auf die Welt reagieren. In ausgewählten Programmen wird so die Vielfalt des mutigen, experimentierfreudigen und künstlerischen Films gezeigt. Ein Film kann kurz sein, weil die Filmrolle zu Ende ist. Oder die Produktionsgelder. Weil der epische Atem nicht für „Vom Winde verweht“ reichte. Oder weil er nur ein Gag sein soll. Das ist das eine. Oder er ist kurz, weil er länger nicht auszuhalten wäre. Weil er als Loop gedacht ist, der gerade in der Wiederholung seine eigene Anfangs- oder Endmarke obsolet macht. Weil er nur einen messerscharfen Gedanken fassen will und nicht viele, weil er konsequent die eine künstlerische Idee filmisch ausreizen will. Oder weil er den einen magischen Moment gefunden hat, von dem er uns erzählen will. Das sind die anderen. Die Kurzfilme mit Formbewusstsein und ästhetischem Wagnis. Die andere Seite des Kinos.

Und wo gibt es so etwas Aufregendes zu sehen? Beim Internationalen Kurzfilm Festival Hamburg – und anschließend im SCALA Programmokino!

Infos zum Festival:
festival.shortfilm.com



SONNTAG, 12.6. • 16:00

SCHWANENSEE

The Royal Ballet

Die Royal-Ballet-Version dieser klassischen Liebesgeschichte ist nicht nur ästhetisch eindrucksvoll, sondern auch geheimnisvoll und leidenschaftlich!

Dieses klassische Märchen stellt den Kampf zwischen Gut und Böse dar sowie das Bestreben der Liebe, alles zu besiegen. Dem Zauber der Seen, Wälder und Paläste wird durch die glanzvolle Ausstattung von John Macfarlane und die vollendete Partitur Tschaikowskis Leben eingehaucht. Die prächtige SCHWANENSEE-Inszenierung des Royal Ballet kehrt zur Bühne des Royal Opera House zurück, nachdem ihr Revival 2020 durch die Schließung der Theater im Zuge der Pandemie unterbrochen wurde. Dieser Klassiker des Repertoires zeugt von der dauerhaften Liebe zur Klassik und der angeborenen Musikalität des verstorbenen Choreografen Liam Scarlett, die auch in dieser Inszenierung ganz deutlich werden.

—
Musik: Pjotr Iljitsch Tschaikowski
Inszenierung: Liam Scarlett
Zusätzliche Choreografie: Liam Scarlett und Frederick Ashton
Aufzeichnung aus dem Royal Opera House London
Gesamtdauer: ca. 3 Stunden 15 Minuten inkl. zwei Pausen und Vorprogramm
Eintritt: 26 Euro inkl. Glas Sekt in der ersten Pause



MONTAG, 20.6. • 18:30

TRANSIT

Einmalige Vorstellung anlässlich des Weltflüchtlingstages

DIE LINKE zeigt den Spielfilm von Christian Petzold mit Franz Rogowski und Paula Beer in den Hauptrollen. Nach dem Film besteht Gelegenheit zum Gespräch mit **Stefan Klingbeil**, Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V. Eintritt: 5 €

Die deutschen Truppen stehen vor Paris. Georg, deutscher Flüchtling, entkommt im letzten Moment nach Marseille. Im Gepäck hat er die Hinterlassenschaft des Schriftstellers Weidel, der sich aus Angst vor seinen Verfolgern das Leben genommen hat: ein Manuskript, Briefe, die Zusage eines Visums durch die mexikanische Botschaft. In Marseille darf nur bleiben, wer beweisen kann, dass er gehen wird. Visa für die möglichen Aufnahmelande werden gebraucht, Transitvisa, die raren Tickets für die Schiffspassage. Georg erinnert sich der Papiere Weidels, nimmt dessen Identität an und taucht ein in die ungefähre Existenz des Transits. Alles verändert sich, als Georg die geheimnisvolle Marie trifft und sich in sie verliebt. Ist es Hingabe oder Berechnung, die sie ihr Leben vor der Weiterreise mit dem Arzt Richard teilen lässt, während sie gleichzeitig auf der Suche nach ihrem Mann ist? Der, so erzählt man, sei in Marseille aufgetaucht, in Besitz eines mexikanischen Visums für sich und seine Frau.

TRANSIT basiert auf dem 1942 in Marseille entstandenen gleichnamigen Roman von Anna Seghers.

—
D/F 2018 • Regie: Christian Petzold
101 min • FSK 12 • mit Franz Rogowski, Paula Beer, Godehard Giese

DIE LINKE.



FREITAG, 24.6. • 21:15

MOFFIE (OMU)

Queerfilmnacht

An jedem letzten Freitag im Monat:
www.queerfilmnacht.de

Südafrika 1981, zur Zeit der Apartheid: Wie alle weißen jungen Männer muss auch Nicholas Van der Swart seinen zweijährigen Militärdienst leisten, um das Regime vor der Bedrohung durch den Kommunismus und die „Schwarze Gefahr“ zu verteidigen. Dass Nicholas schwul ist, darf niemand wissen, denn wer in der Truppe als „moffie“ erkannt ist, wird brutal schikaniert und gequält. Doch dann verliebt sich Nicholas in seinen Kameraden Dylan ... Mit epischer Bildsprache zeigt Oliver Hermanus' authentisches Soldatendrama, wie das Apartheid-Regime neben all seinen rassistischen Gräueltaten auch unzählige weiße junge Männer körperlich und physisch zugrunde gerichtet hat – durch das staatliche Verlangen, Homosexuelle und alle anderen „Abweichler“ aus der südafrikanischen Gesellschaft zu entfernen.

ZAF/GB 2019 • Regie: ZAF/GB 2019
118 min • FSK 16 • mit Kai Luke Brummer, Mark Elderkin, Michael Kirch
englisch/afrikaans mit dt. Untertiteln



DONNERSTAG, 30.6. • 19:00

1+1=5 UND MEHR

ODER: VOM DOKUMENTARISCHEN ERZÄHLEN

Ein Filmabend mit kurzen Filmen, sogenannten filmischen Miniaturen, von und mit Studierenden der Leuphana Universität und der Dozentin Lilli Thalgott

Premiere für alle!
Wir freuen uns auf das Kino!

„Eine Miniatur, das war einfach eine in sich zusammenhängende dramaturgische Einheit. Die konnte bestehen aus mehreren Einstellungen, war aber eine abgeschlossene, kleine Geschichte, an die man anbauen konnte. Das Miniaturdenken ermöglicht einem, auch wenn man kein Geld für Filme hat, einfach einmal anzufangen und später anzubauen. Die Miniaturen sind für mich ein Prinzip Hoffnung“, sagt Ula Stöckl, Regisseurin.

Die Miniatur ist einer der zentralen Begriffe, wenn es um die Möglichkeiten filmischen Erzählens geht. Mit einem offenen, essayistischen Blick sind kurze gemeinsame dokumentarische Filme, produziert in Lüneburg und um die Ecke, entstanden. In Schwingung gebrachte Emotionen. Die Filmemacherin und Kamerafrau Lilli Thalgott hat die Projekte begleitet. Ihre performativen Filme begeistern seit Jahren das Publikum. Die Studierenden stehen nach dem Screening für ein Gespräch bereit.

Vorschau **JULI**

VORAUSSICHTLICH
ZEIGEN WIR:

AB 14.7.



Meine Stunden mit Leo

Nancy (Emma Thompson) ist 55 Jahre alt, Witwe und Lehrerin im Ruhestand, und sie hat ein Problem: Sie hatte noch nie wirklich guten Sex. Um das zu ändern, greift sie auf die Dienste von Leo Grande zurück, einem Sexarbeiter und selbsternannten Sextherapeuten. Doch die ganze Sache erweist sich als schwieriger als gedacht ...

AB 21.7.



Monsieur Claude und sein großes Fest

Monsieur Claude, der französische Meister der formvollendeten Zerknirschung, ist zurück! Keiner beherrscht die Kunst der gerümpften Nase so unterhaltsam wie er. Christian Clavier meistert die Königsdisziplin interkultureller Diplomatie: das Großfamilienfest! Ein Fest voller Situationskomik, auf dem er nicht nur mit seinen vier Schwiegersöhnen auskommen muss, sondern auch mit deren Eltern ...

PENÉLOPE **CRUZ**

ANTONIO **BANDERAS**

OSCAR **MARTÍNEZ**



DER BESTE FILM ALLER ZEITEN

REGIE MARIANO COHN UND GASTÓN DUPRAT



«Witzig, böse
und hochaktuell»

KINO-ZEIT



rtve



PROTAGONIST

THE MEDIAPRO 22 STUDIO



ARTHAUS

STUDIOCANAL

AB 30. JUNI IM KINO